



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Werken in Bildern: Ton (Alle Klassenstufen)

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Inhaltsverzeichnis

1 Vorüberlegungen

- ▷ Aufbau der Fotobox „Ton“ 4
- ▷ Begleitheft mit Kopiervorlagen 5
- ▷ Einsatzmöglichkeiten der Bildkartei im Unterricht 6
- ▷ Aufbewahrung der Fotokarten 6

2 Praktische Tipps zur Materialauswahl und -beschaffung

- ▷ Material Ton 7
- ▷ Material Engobe / Glasuren 7
- ▷ Werkzeuge / Arbeitsmittel 7

3 Wortkarten zu den Schritt-für-Schritt-Fotokarten 8

4 Einführung: Arbeiten mit Ton

- ▷ „Eigenschaften mit den Sinnen erkunden“ (Aufgaben) 9
- ▷ „Arbeitsplatzgestaltung für das Arbeiten mit Ton“ (Aufgabenkarte) 9
- ▷ „Wir richten den Arbeitsplatz für das Arbeiten mit Ton her“ (Aufgabenkarte) 11
- ▷ „Tonarten mit den Sinnen erkunden“ (Aufgabenkarte) 11
- ▷ „Tonfarben mit den Sinnen erkunden“ (Aufgabenkarte) 12
- ▷ „Wir lernen Tonarten kennen“ (Aufgabenkarte) 13
- ▷ „Regeln für das Arbeiten mit Ton“ (Aufgabenkarte) 14
- ▷ „Wir lagern unsere unfertige Tonarbeit bis nächste Woche“ (Aufgabenkarte) 15
- ▷ „Wir lassen unsere Tonarbeit trocknen“ (Aufgabenkarte) 15
- ▷ Legespiel „Wie kann ich Hohlgefäße herstellen?“ 16
- ▷ Legespiel „Welche Formen gibt es bei Keramik?“ 16
- ▷ „Die Geschichte des Töpfers“ (Arbeitsblatt) 17
- ▷ „Anforderungen an mein Werkstück“ (Arbeitsauftrag) 18
- ▷ „Fügen und Ansetzen von Tonteilen“ (Arbeitsblatt) 19
- ▷ Ton-Buchstabenrätsel (Arbeitsblatt) 20
- ▷ Tonspiele „UNO“ und „Quartett“ 22

5 Werkzeugkunde

- ▷ Legespiel „Werkzeuge“ 26
- ▷ Zuordnungsspiel „Werkzeuge und Hilfsmittel“ 27

6 Verarbeitung von Ton: Freihandformen – Wir formen ein Schälchen

- ▷ Legespiel „Freihandformen: Schälchen“ 28
- ▷ Puzzle „Freihandformen – Wir formen ein Schälchen“ 29

- ▷ „Wir formen ein Schälchen aus Ton“ (Arbeitsblatt) 30
- ▷ „Teste dein Wissen!“ (Arbeitsblatt) 31

7 Verarbeitung von Ton: Herstellen einer Hohlform durch Aushöhlen einer Kugel

- ▷ Legespiel „Wie stelle ich eine hohle Kugel her?“ 33
- ▷ „Wir stellen eine Hohlform durch Aushöhlen einer Kugel her“ (Arbeitsblatt) 34

8 Verarbeitung von Ton: Formen eines Tieres aus Ton

- ▷ Legespiel „Wie stelle ich eine Eidechse her?“ 35
- ▷ „Wir formen ein Tier aus Ton“ (Arbeitsblatt) 36

9 Verarbeitung von Ton: Plattentechnik

- ▷ Legespiel „Plattentechnik“ 37
- ▷ „Wir stellen eine Platte aus Ton her“ (Arbeitsblatt) 38
- ▷ „Wir stellen ein Schälchen in Plattentechnik her“ (Arbeitsblatt) 39
- ▷ „Plattentechnik – Bist du fit?“ (Arbeitsblatt) 40

10 Verarbeitung von Ton: Wulsttechnik

- ▷ Legespiel „Wulsttechnik“ 41
- ▷ „Wir bauen ein Gefäß mit Wülsten auf“ (Arbeitsblatt) 42

11 Oberflächengestaltung von Ton

- ▷ „Wir glasieren unsere Tonarbeit“ (Aufgabenkarte) 43
- ▷ Legespiel „Wie kann ich Ton glasieren?“ 44
- ▷ Legespiel „Wie kann ich die Oberfläche strukturieren?“ 44
- ▷ „Wir engobieren unsere Tonarbeit“ (Aufgabenkarte) 45
- ▷ „Wir glasieren unsere Tonarbeit“ (Arbeitsblatt) 46
- ▷ „Wir gestalten unsere Tonarbeit durch Eindrücken“ (Arbeitsblatt) 47
- ▷ „Wir gestalten unsere Tonarbeit durch An- und Aufsetzen von Ton“ (Arbeitsblatt) 48
- ▷ „Wir gestalten unsere Tonarbeit mit Engobe“ (Arbeitsblatt) 49

12 Ton im Brennofen brennen

- ▷ Legespiel „Brennen im Brennofen“ 50

Das Fach „Werken – Textiles Gestalten“ gliedert sich in die Bereiche „Werken“ und „Textiles Gestalten“. Im Bereich „Werken“ ist die Arbeit mit unterschiedlichen Materialien, z.B. Ton, von großer Bedeutung. Zu jedem Werkstoff eignen sich die Schüler* Wissen über Materialkunde, Werkzeugkunde sowie Fähigkeiten und Fertigkeiten im Umgang mit dem Werkstoff an.

Je nach Jahrgangsstufe erlernt der Schüler im Umgang mit dem Material Ton elementare Techniken, wie zum Beispiel das Freihandformen, das

Formen von Tieren und das Herstellen von Hohlformen in unterschiedlichen Techniken, z.B. Plattentechnik, Wulsttechnik oder das Aushöhlen einer Kugel.

Das Einschulen, aber auch die immer wiederkehrende Sicherung dieser fundamentalen Techniken ist von großer Bedeutung. Mithilfe der Bildkartei und dem dazugehörigen Begleitheft können Sie Ihren Schülern parallel zum Realmedium (Material, Werkzeug, ...) die Techniken schüler- und sachgemäß veranschaulichen.

Aufbau der Fotobox „Ton“

Die Bildkartei „Werken in Bildern – Ton“ besteht aus 53 Fotokarten, welche in 8 Rubriken unterteilt sind: Material- und Werkzeugkunde, Arbeitsprozess, Freihandformen: Schälchen, Herstellen einer Hohlform durch Aushöhlen einer Kugel, Formen eines Tieres, Plattentechnik, Wulsttechnik und Oberflächengestaltung von Ton. Jede Rubrik beinhaltet eine doppelseitig bedruck-

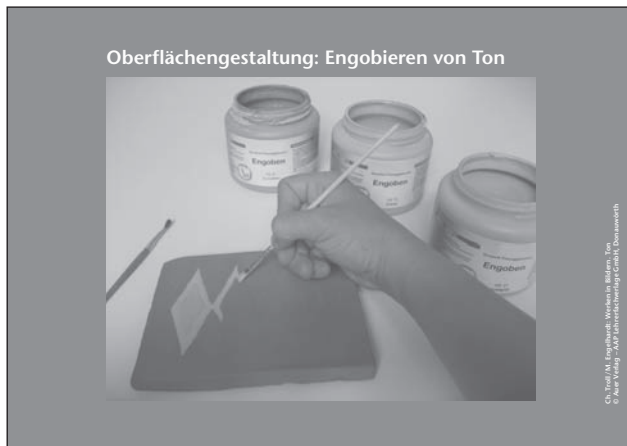
te Gruppenkarte, auf deren Vorderseite die einzelnen Arbeitsschritte abgebildet sind. Auf der Rückseite befinden sich kurze Informationen zur jeweiligen Technik sowie wichtige Regeln. Zur leichteren Sortierung und Aufbewahrung sind die Karten zu einer Rubrik jeweils mit der gleichen Farbe hinterlegt.

Beispiel Arbeitsschritte „Freihandformen: Schälchen“

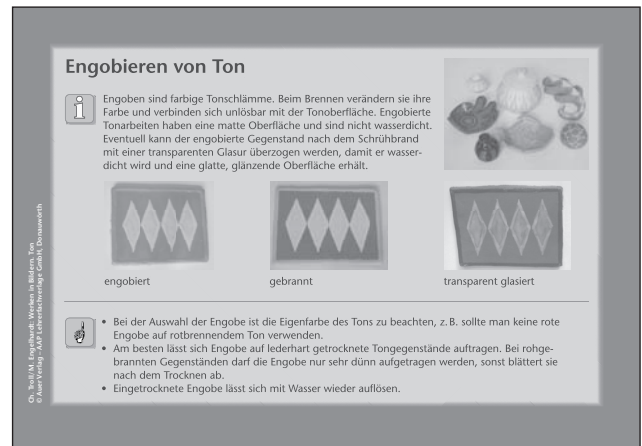


* Aufgrund der besseren Lesbarkeit ist in diesem Buch mit Schüler auch immer die Schülerin gemeint, ebenso verhält es sich mit Lehrer und Lehrerin etc.

Beispiel Gruppenkarte „Oberflächengestaltung: Engobieren von Ton“









Die Vorderseite der Gruppenkarte zeigt entweder ein großes Bild des Themas oder alle Arbeitsschritte.



Auf der Rückseite der Gruppenkarte sind die Arbeitstechniken in Wort und Bild dargestellt. Weiter werden Merkgeln zur Technik sowie der Einsatz beschrieben.

Die einzelnen Punkte auf der Rückseite der Gruppenkarten sind mit Symbolen versehen:

-  Allgemeine Informationen, z.B. Beschreibung der Arbeitstechnik, Hintergrundwissen
-  Eigenschaften und Unterscheidungen
-  Merkgeln zur Arbeitstechnik

-  Hinweise zur Verwendung oder Verarbeitung, Beispiele von Gegenständen
-  Verwendungsmöglichkeiten
-  Werkzeuge und Hilfsmittel

Begleitheft mit Kopiervorlagen

Das Begleitheft beinhaltet zahlreiche Arbeitsblätter zur Materialkunde als Kopiervorlage, verschiedenste Spielvorlagen, Differenzierungsvorschläge und eine Vielzahl von Arbeitsaufträgen, die nach Belieben, z.B. in Form von Stationen, verwendet werden können.

Alle Arbeitsblätter beinhalten nach der Arbeitsanweisung sog. Textbausteine, z. B. Kugel formen. Mit dieser Hilfe können die Schüler den Text oder Merkgeln ergänzen. Aufgrund dessen können diese Arbeitsblätter in mehreren Schularten, bzw. Leistungsstufen eingesetzt werden. Bei leistungs-

starken Schülern können Sie die Textbausteine einfach ausschneiden oder beim Kopieren abdecken.

Ebenfalls finden Sie im Begleitheft sämtliche Arbeitsschritte zu den Bildkarten als Wortkarten, die vergrößert werden können, z.B. 1. Wulst formen, 2. Anrauen, die Sie parallel zur Bildkarte verwenden können. Die Wortkarten können zur Begriffsbildung sowie zur Sicherung an der Tafel verwendet werden.

Jede Technik beinhaltet weitere Medien, die zum erleichterten Einschulen/Wiederholen dienen, z.B. Arbeitsaufträge, Lernspiele, Differenzierungsaufgaben.

Einsatzmöglichkeiten der Bildkartei im Unterricht

Erarbeiten von Arbeitstechniken

- *Gruppenkarte Vorderseite*
(Einzelarbeit / Partnerarbeit / Gruppenarbeit)
Mithilfe der Vorderseite der Gruppenkarte können die Schüler z. B. eine Technik erlernen, evtl. auch ein Plakat/einen Steckbrief erstellen oder das Arbeitsblatt bearbeiten.
- *Gruppenarbeit Rückseite*
(Einzelarbeit / Partnerarbeit / Gruppenarbeit)
Auf der Rückseite finden die Schüler wichtige zusätzliche Informationen zur jeweiligen Technik, zu den Arbeitsschritten und Merkregeln.

Veranschaulichung

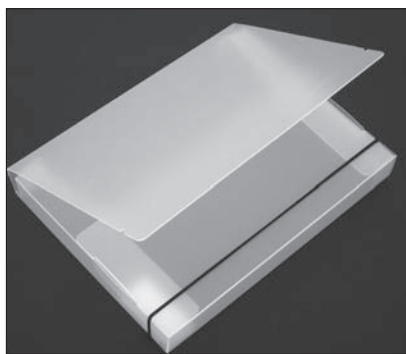
Die Bildkarten zeigen jeden einzelnen Arbeitsschritt im Original. Der Schüler kann hier die wesentlichen Teile der Arbeit ersehen und auf seine Arbeit übertragen. Hierzu sind nur die wichtigsten Merkmale abgebildet, sodass der Schüler nicht verwirrt wird.

Differenzierung

Leistungstärkere Schüler können sich mit der Gruppenkarte neues Wissen aneignen oder bereits im Vorfeld neue Arbeitstechniken erlernen, die sie dann im Plenum der Gruppe vorstellen. Wichtig ist hier, vorab auf mögliche Unfallgefahren hinzuweisen.

Aufbewahrung der Fotokarten

Um die Haltbarkeit der Bildkarten zu gewährleisten, wäre es sehr wichtig, dass die Karten laminiert werden. Sie sind von der Größe her so konzipiert, dass jeweils zwei Fotokarten in eine DIN-A-4-Laminiertasche mit genügend Abstand passen, damit eine geschlossene Laminierfolienkante auf allen vier Seiten der Fotokarte nach dem Schneiden vorhanden ist. So kann keine Feuchtigkeit eindringen. Es empfiehlt sich, die Bildkartei „Werken in Bildern – Ton“ in einer stabilen Box für DIN-A5-Karten aufzubewahren, damit keine Karten verloren gehen oder beschädigt werden.



Heftsammelbox aus Kunststoff
Preis: ca. 2 €



Karteikasten aus Kunststoff
Marke HAN
Preis: ca. 10 €



Karteikasten aus Holz
Marke HAN
Preis: ca. 40 €

Leistungsschwächere Schüler können mithilfe der Gruppenkarte die einzelnen Arbeitsschritte nochmals verinnerlichen und diese anschließend anwenden.

Sicherung

- *Unmittelbar nach dem Erlernen der Arbeitstechnik*
Die einzelnen Bildkarten können z. B. nach der Demonstration von den Schülern genau betrachtet und in der richtigen Reihenfolge sortiert werden.
Ebenfalls eignen sich die Bildkarten hervorragend als Sicherung an der Tafel, sodass die Schüler während der Anwendungsphase auf diese zurückgreifen können. Zusätzlich bietet es sich an, die Wortkarten zu vergrößern und ebenfalls an die Tafel zu heften.
- *Auffrischen der Arbeitstechnik*
Wurde eine Arbeitstechnik zwar bereits eingeführt, aber den Schülern ist diese in den folgenden Unterrichtseinheiten nicht mehr präsent, so kann z. B. die Gruppenkarte herangezogen werden oder auch die Bildkarten können zum Einsatz kommen.

Sollten Sie auch Fotoboxen mit weiteren Themen, z. B. Sticken, Holz, Metall, Papier etc. besitzen, können Sie alle Fotoboxen gemeinsam in einem Karteikasten aufbewahren.

Boxen für die Größe DIN A5 sind in verschiedenen Ausführungen erhältlich, z. B. in Kunststoff oder Holz. Je nach Ausführung sind die Kästen/Hüllen im Preis sehr unterschiedlich.

Hier einige Beispiele:

2

Praktische Tipps zur Materialauswahl und -beschaffung

Material Ton

Je nach Werkstück/Vorhaben kann man zwischen verschiedenen Tonarten auswählen, z.B. Aufbauton, Drehton, Ton in verschiedenen Körnungen und Farben.

Zum Kennenlernen von Ton wäre es für die Schüler sehr hilfreich, wenn sie mehrere Tonarten im Original zur Verfügung hätten, damit sie diese erkunden und ihrem geplanten Werkstück entsprechend auswählen können.

Bei Vorhaben aller Art und im Hinblick auf die individuelle Förderung und Kreativität der Schüler wäre es sehr sinnvoll, mehrere Tonfarben zur Auswahl zur Verfügung zu stellen. So eröffnen sich den Schülern verschiedene Möglichkeiten, ihr Werkstück individuell zu gestalten. Es bietet sich zudem

an, die Schüler ihre Entscheidung begründen zu lassen.



Material Engobe / Glasuren

Im Handel werden viele verschiedene Marken von Engoben, Glasuren, Aufglasurfarben etc. angeboten.

Die Lehrkraft oder die Schüler entscheiden je nach Vorhaben und Werkstück.

Um den Schülern eine Anschauung der Engoben und Glasurfarben in gebranntem Zustand zu geben, wäre es am besten, wenn die Lehrkraft sich

kleine Arbeitsproben mit den unterschiedlichen Tonfarben und Glasuren, gebrannt und ungebrannt, anfertigen würde.

Diese können dann zu den einzelnen Behältnissen der Engoben/Glasuren gelegt werden. Somit hätten die Schüler eine etwaige Vorstellung von ihrer Farbe und könnten deshalb noch bewusster entscheiden.

Werkzeuge / Arbeitsmittel

Die Technik Töpfern wird mithilfe von extra dafür vorgesehenen Werkzeugen ausgeführt. Meist werden diese über die Schule gekauft und ergänzt.

Die betreuende Lehrkraft sollte, wenn möglich, stets die Werkzeuge überprüfen und ggf. ersetzen oder ergänzen.

Als Unterlage zum Töpfern haben sich Holzplatten in unterschiedlichen Größen bewährt.

Zum Abdecken von Ton empfehlen sich fusselfreie Baumwolllappen oder Vliestücher.

Zum Verpacken von Gegenständen für kommende Unterrichtseinheiten eignen sich preiswerte Gefrierbeutel unterschiedlicher Größe mit Verschlussklammern.



3

Wortkarten zu den Schritt-für-Schritt-Fotokarten

Hinweise für die Herstellung

- Kopiervorlage stark vergrößern, auf farbiges Tonpapier kopieren und laminieren
Tipp: Verwenden Sie die gleiche Farbe, in der auch die dazugehörigen Bildkarten umrandet sind.

Hinweise zum Einsatz

- Schüler können die Wortkarten den Fotos zuordnen
- Einsatz bei der Tafelanschrift sowie in Gruppenarbeiten und zur Sicherung

Tipp: Kopieren Sie die Wortkarten für das **Freihandformen von Schälchen** auf hellgrünes Tonpapier.

1. Kugel formen

2. Mulde eindrücken

3. Mulde weiten

4. Schälchen verstreichen

Tipp: Kopieren Sie die Wortkarten für das **Formen eines Tieres** auf grünes Tonpapier.

1. Walze formen

2. Walze stauchen

3. Körper formen

4. Anrauen

5. Befeuchten

6. Andrücken und verstreichen

Tipp: Kopieren Sie die Wortkarten für das **Herstellen einer Hohlform durch Aushöhlen** auf dunkelgrünes Tonpapier.

1. Kugel formen

2. Kugel halbieren

4. Rand anrauen

3. Halbkugel mit Modellerschlinge aushöhlen

5. Rand befeuchten

6. Kugel zusammensetzen und verstreichen

7. Glätten

Tipp: Kopieren Sie die Wortkarten zur **Plattentechnik** auf hellblaues Tonpapier.

1. Platte auswellen

2. Platte schneiden

3. Anrauen

4. Befeuchten

5. Andrücken

6. Wulst einlegen

7. Verstreichen

Tipp: Kopieren Sie die Wortkarten zur **Wulsttechnik** auf dunkelblaues Tonpapier.

1. Wulst formen

2. Anrauen

3. Befeuchten

4. Verstreichen

Tipp: Kopieren Sie die Wortkarten für die **Oberflächengestaltung** auf rotes Tonpapier.

Glasieren: Bestreichen

Glasieren: Boden abwischen

Oberflächengestaltung: Eindrücken

Glasieren: Tauchen

Oberflächengestaltung: Glasieren

Glasieren: Übergießen

Oberflächengestaltung: Engobieren

4 Einführung: Arbeiten mit Ton

Aufgaben und Lernspiele „Arbeiten mit Ton“

Hinweise für die Herstellung

- Arbeitsauftrag kopieren, evtl. laminieren
- Legefelder und Legesteine für Lernspiele evtl. vergrößert kopieren, laminieren und schneiden
- Legesteine in einem Umschlag oder Behälter aufbewahren, damit keine Steine verloren gehen
- Tonarbeitsplatz vorbereiten

Hinweise zum Einsatz

- Einsatz der Gruppenkarten aus der Fotobox als Infokarte
- Einsatz zur Erarbeitung (Materialerkundung)
- Einsatz als Stationenlauf, Partner-, Einzel- oder Gruppenarbeit
- Einsatz zur Differenzierung

Eigenschaften mit den Sinnen erkunden



Aufgaben:

1. **Setze die Maske auf.**
2. **Greife** mit deinen Händen in die Kiste.
3. **Ertaste** das Material in der Kiste.
4. Wie fühlt es sich an?



Kreuze zutreffende Eigenschaftswörter an:

- | | | | |
|-------------------------------|------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|
| <input type="radio"/> trocken | <input type="radio"/> feucht | <input type="radio"/> nass | <input type="radio"/> kalt |
| <input type="radio"/> warm | <input type="radio"/> weich | <input type="radio"/> hart | <input type="radio"/> rau |
| <input type="radio"/> klebrig | <input type="radio"/> glatt | <input type="radio"/> angenehm | <input type="radio"/> unangenehm |

Medien: Aufgabenkarte, Ton, Fühlkiste, Schlafbrille

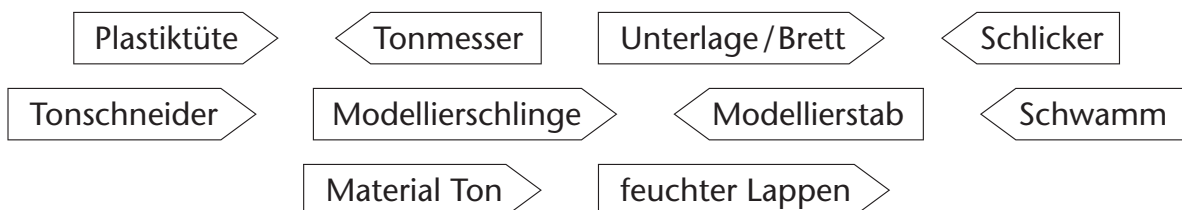
Arbeitsplatzgestaltung für das Arbeiten mit Ton



Aufgaben:

1. **Betrachte** den vorbereiteten Arbeitsplatz genau.
2. **Ordne** die Namen der Werkzeuge den abgebildeten Gegenständen zu.
3. **Überprüfe** deine Lösung mithilfe der Kontrollkarte.

Medien: Aufgabenkarte, Wortkarten, Bild „Der Arbeitsplatz“, Kontrollkarte



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Werken in Bildern: Ton (Alle Klassenstufen)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

